

**Erste Ensemble-Akademie des Kammerchores der Christuskirche Karlsruhe
in Zusammenarbeit mit dem Vocalensemble Rastatt und der
Hochschule für Musik Karlsruhe
Abschlusskonzert am 8. November 18:00 Uhr in der Christuskirche Karlsruhe**

Für Gesang-Studierende der deutschen Musikhochschulen, die eine berufliche Zukunft im Bereich des professionellen Chor- oder Ensemble-Singens anstreben, ist eine temporäre oder dauerhafte Beschäftigung bei einem der Rundfunk- und Opernchöre oder die Mitarbeit bei freien professionellen Ensembles ein attraktives Ziel. Vor dem Hintergrund, dass an den 24 Musikhochschulen die Ausbildung für dieses Berufsziel - im Gegensatz zum solistischen Gesang für Oper und Konzert - hinsichtlich der Berufsmöglichkeiten unterrepräsentiert ist, hat Holger Speck, selbst ausgebildeter Sänger, künstlerischer Leiter von Vocalensemble Rastatt & Les Favorites und Professor an der Hochschule für Musik Karlsruhe, Ensemble-Akademien initiiert. Dazu gehören praktische Chor-Arbeit in professionellem Kontext, Workshops und Referate zu berufsrelevanten Themen wie Stilistik, gesangstechnisch spezifischen Anforderungen, Vorsing-Repertoire und -Training etc. Die jüngste Ausgabe dieser Akademie fand vom 11.-16. Oktober mit dem kroatischen Rundfunkchor in Zagreb mit Rachmaninows „Vesper“ op. 73 statt.

Vom 6.-8. November gibt nun die erste **gemeinsame Akademie** der Christuskirche Karlsruhe, der Hochschule für Musik Karlsruhe und dem Vocalensemble Rastatt. Studierende der Hochschule für Musik Karlsruhe sowie die Sängerinnen und Sänger des Kammerchores der Christuskirche mit seinem Leiter Peter Gortner, einem der profiliertesten Ensembles seiner Art in der Region, erhalten in einer intensiven Arbeitsphase die Möglichkeit, mit Spezialisten dieses Faches zu proben und ihre Fähigkeiten zu erweitern. Im Zentrum steht bei dieser Ausgabe die ‚ars rhetorica‘ der frühen Barockmusik, die von den Interpreten u.a. ein feines Gespür für Diktion, eine solide Technik für Stimmführung, Sensibilität für die speziellen Stimmungssysteme der Zeit und eine Annäherungsbereitschaft und -fähigkeit an das historische Klangbild verlangt.

Im Abschlusskonzert „Verleih uns Frieden gnädiglich“ am 8. November, 18:00 Uhr, in der Christuskirche Karlsruhe, präsentieren die Teilnehmer die erarbeiteten Motetten aus der „Geistlichen Chor-Music“ von 1648 von Heinrich Schütz als exemplarisches und für Generationen von Komponisten wegweisendes Chorwerk dieser Zeit. Daneben stellen zehn Solisten des Vocalensembles Rastatt unter der Leitung von Holger Speck Domenico Scarlattis außergewöhnliches „Stabat mater“ vor, das als Musterbeispiel für die Anforderungen an die auch solistisch notwendige Qualifikation eines Berufs-Ensemblesängers gelten kann.

Mit freundlicher Unterstützung durch:

Christuskirche Karlsruhe und den Dr. Ilse Völter-Stiftungsfonds

Das Vocalensemble Rastatt wird gefördert durch das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg und die Stadt Rastatt

Tickets für das Konzert am 8.11.26: www.reservix.de, bei Musikhaus Schlaile oder über die webseite der Christuskirche Karlsruhe - www.christuskirche-karlsruhe.de/musik-an-der-christuskirche/termine-2/detail/termin/id/1034313-verleih-uns-frieden-gnaediglich/?vt=1&cb-id=133514